



Anbau einer Arztpraxis an das Bürgerhaus Krankenhagen Landesbeauftragte Heike Fliess überreicht Zuwendungsbescheid an die Gemeinde Krankenhagen

Hildesheim. – Am Dienstag, den 23. April 2019, überreichte Heike Fliess, Landesbeauftragte für den Amtsbezirk Leine-Weser, einen Förderbescheid in Höhe von rund 232.000 Euro an Thomas Priemer, Bürgermeister der Stadt Rinteln.

Ziel des Projektes „Anbau einer Arztpraxis an das Bürgerhaus Krankenhagen“ ist eine Erweiterung im Bereich der Dorfentwicklung für die Dorfregion „Rintelner Staatsforst“. In Bezug auf das regionale Entwicklungskonzept bietet die Ergänzung des zentralen Projektes „Bürgerhaus Krankenhagen“ eine Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung im Dorfentwicklungsgebiet und den angrenzenden Ortschaften. Mit der Umsetzung wird unter anderem eine Sicherung der Daseinsvorsorge in der Region sichergestellt.

Bei dem Projekt handelt es sich um einen eingeschossigen, barrierefreien und ca. 120 m² großen Anbau, der als Arztpraxis genutzt werden soll. Das Bürgerhaus selbst wurde bereits im Rahmen der Dorfentwicklung gebaut. Eine Umsetzung der Erweiterung ist für den Zeitraum 2019 bis 2020 angestrebt. Derzeit wird das Gebäude insbesondere für Vereinstätigkeiten, Versammlungen, Veranstaltungen und Gesundheitssport genutzt, somit käme ein weiterer grundlegender Bereich hinzu.

Landesbeauftragte Heike Fliess betonte im Rahmen der Übergabe die Bedeutung des Projektes: „Auf dem Land kommt es immer häufiger zu einer medizinischen Unterversorgung. Das Projekt, Anbau einer Arztpraxis an das Bürgerhaus Krankenhagen, soll diesem Trend entgegenwirken. Mit dem Anbau soll die Möglichkeit einer Ansiedlung eines Arztes auf einen freien Kassenarztsitz geschaffen werden. Das Projekt ist ein gutes Beispiel für die Förderung im Bereich der Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung (ZILE). Es zeigt aber auch, dass die Dorfentwicklung ein sich entwickelnder Prozess ist.“

<p>Nr. 9 / 30. April 2019</p> <p>Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser Bahnhofsplatz 3-4, 31134 Hildesheim</p>	<p>Tel.: (05121) 6970-187 Fax: (05121) 6970-202</p>	<p>www.arl-lw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de</p>
--	---	--